



Habe ich ein erhöhtes Risiko?

Darmkrebs lässt sich durch eine entsprechende Vorsorge nahezu verhindern. Bestimmte Faktoren können für ein höheres Darmkrebsrisiko sorgen.

Dabei sollten eventuelle familiäre Vorerkrankungen berücksichtigt werden, da Darmkrebs auch vererbt werden kann. Manchmal treten innerhalb der Familie vermehrt andere Krebserkrankungen auf.

Nehmen Sie sich die Zeit und denken Sie über die Darmkrebsrisikofaktoren nach. Wir haben Ihnen die wichtigsten Fragen auf der Rückseite des Flyers zusammengestellt.

IHR SELBSTTEST



- Haben Sie in Ihrem Stuhl in letzter Zeit Blut festgestellt?
- Liegen in Ihrer Familie Darmkrebs-erkrankungen vor?
- Sind Sie 50 Jahre alt oder älter?

Falls Sie eine dieser Fragen mit „Ja“ beantwortet haben, sollten Sie unbedingt Ihren Arzt wegen einer Darmkrebs-Vorsorge-Untersuchung aufsuchen. Dies gilt insbesondere, wenn einer Ihrer nächsten Verwandten im Alter von unter 50 Jahren an Darmkrebs erkrankt ist.

- Leiden Sie unter einer chronischen Darm-erkrankung?
- Haben Sie seit längerer Zeit Verdauungs-beschwerden?
- Bewegen Sie sich wenig?
- Ernähren Sie sich fett- und fleischreich sowie ballaststoffarm?
- Sind Sie übergewichtig?
- Rauchen Sie?
- Trinken Sie täglich mehr als zwei Gläser Wein oder Bier?

Falls Sie eine der übrigen Fragen mit „Ja“ beantwortet haben, müssen Sie von einem erhöhten Risiko ausgehen und sollten dies bei Ihrem nächsten Arztbesuch ansprechen.

**Vereinbaren Sie noch heute einen Termin zur
Vorsorge-Untersuchung. Rufen Sie uns an:
02443 / 17 10 12 und 17 14 51**

Darmkrebszentrum
Mechernich

St. Elisabeth-Straße 2 – 6 · 53894 Mechernich
www.kreiskrankenhaus-mechernich.de